

Absolventenfragebogen UNIREP – Goethe Universität Frankfurt am Main

1. Angaben zur Person

- a. Name: _____
(Vorname oder entsprechender Alias ist ausreichend)
- b. Geschlecht: männlich weiblich
- c. Alter: 24

2. Angaben zum Examen

- a. Fachsemester zum Zeitpunkt der schriftlichen Prüfung: 10
- b. Examenstermin, an dem Sie teil genommen haben (z.B. Sept. 2016): Februar 2020
- c. Note im staatliche Teil (schriftliche und mündliche Prüfung, ohne Schwerpunkt):
- nicht bestanden ausreichend (4-6,49) befriedigend (6,5-8,99)
 vollbefriedigend (9 – 11,49) gut (11,5 – 13,99) sehr gut (14-18)
- d. Welchen Versuch haben Sie zuletzt wahrgenommen:
- Freiversuch regulärer 1. Versuch
- Verbesserungsversuch 2. Versuch nach Nichtbestehen
- e. Wie viel Zeit lag zwischen der letzten von Ihnen besuchten UNIREP-Veranstaltung und den schriftlichen Examensprüfungen?
- _____ Monate

3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

- a. Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?

Mein Wissensstand war so hoch wie noch nie.

- b. Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?

Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung individuelle Lernberatung
 Klausuroptimierung Lehrveranstaltungen des UNIREP

- c. Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?

Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung individuelle Lernberatung
 Klausurenklinik Lehrveranstaltungen im Semester
 Lehrveranstaltungen in den Semesterferien

- d. Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?

Den Unirep Klausurenkurs kann ich sehr empfehlen. Da das Unirep ab und an auch Original-Examensklausuren stellt, gewinnt man einen möglichst realistischen Eindruck davon, wie eine echte Klausur aussehen könnte. Die Klausuroptimierung kann ich ebenfalls empfehlen; einige Tipps haben mir geholfen, andere konnte ich nicht mehr umsetzen, da wenig Zeit dazwischen lag. Ein Unirep-Mitarbeiter riet mir, mir deshalb nochmal ein halbes Jahr Zeit zu nehmen. Es hat aber dann auch so geklappt. Simulationen nehmen einem die Angst vor der mündl. Prüfung. Daher würde ich sowohl mit Freunden als auch iRd Unireps viel üben!

- e. Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?

Im Examen hatte ich etwa 2-3 Punkte mehr als in den Unirep Klausuren und eine fast doppelt so gute Durchschnittsnote als im Probeexamen des Unireps. Lasst euch daher nicht von schlechten Noten auf dem Weg zum Examen entmutigen!!

- f. Entsprachen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?

Ja Nein

Ihr Kommentar:

Bei vielen Klausuren hatte ich den Eindruck, als würde die Klausur nur ein bis zwei ganz bestimmte Schwerpunkte enthalten. Bei mir im Examen waren jedoch insbesondere die ZR-Klausuren ganz anders als die Unirep-Klausuren, da sie aus 4-5 Teilaufgaben bestanden; somit auch ein breiteres Wissen gefordert war. In StR und ÖR waren die Klausuren ähnlich.

g. Hatten Sie eine Lerngruppe? ja (Gruppengröße: 4) nein

h. Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?

/

i. Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examensberatung)?

S.O.

j. Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?

Am besten alle Angebote wahrnehmen!

k. Haben Sie sonstige Anmerkungen?

Vielen Dank an das Unirep-Team für die Organisation!!